



## GESCHÜTZTES ARBEITEN

Erste Priorität für die Kliniken Schmieder hat die Sicherheit ihrer Mitarbeiter und ihrer Patienten. Beides lässt sich nicht trennen. Denn der konsequente Schutz unserer Mitarbeiter bedeutet auch für unsere Patienten ein Höchstmaß an Sicherheit.

### REGELMÄSSIGE TESTUNGEN DER MITARBEITER

Die Testung von Mitarbeitern wurde bereits sehr früh eingeführt. Vor allem Mitarbeiter, die in patientennahen Bereichen tätig sind, werden in so genannten Cluster-Gruppen regelmäßig getestet. Außerdem werden alle, die sieben Tage oder länger außerhalb der Klinik waren (z. B. im Urlaub), verpflichtend getestet. Reiserückkehrer aus Risikogebieten sind zudem gesetzlich zu einem Test verpflichtet. Sie dürfen erst nach dem Vorliegen eines negativen Testergebnisses zum Dienst zurückkehren. Alle Tests werden laufend und engmaschig kontrolliert.

### DIE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Eine ausreichende Versorgung mit Mund-Nasen-Schutzmasken, FFP-1- bis FFP-3-Masken, Schutzkitteln, Desinfektionsmitteln und Handschuhen ist gesichert. Das korrekte Anlegen, Desinfizieren und wieder Ausziehen wird besonders geschult. Für jeden Arbeitsbereich sind Vorgaben definiert, welche Schutzausrüstung getragen werden muss. Dabei ist es auch entscheidend, ob eine Tätigkeit nah am Kopf des Patienten erfolgt. Hier werden noch umfassendere Schutzmaßnahmen angewandt.

### INTENSIVE HYGIENESCHULUNGEN

Unsere Hygieneteams schulen intensiv und regelmäßig die Mitarbeiter zu allen Fragen, die mit dem Infektionsgeschehen zusammenhängen. Über das Intranet und mit Newslettern wird zur aktuellen Lage informiert – so sind alle immer auf dem neuesten Stand. Die Hygieneverantwortlichen stehen in engem Kontakt mit dem Robert-Koch-Institut und den lokalen Gesundheitsämtern. Plakate über das korrekte hygienische Verhalten hängen in allen relevanten Klinikbereichen aus.

### HYGIENE-CHECKS UND LAGEBESPRECHUNGEN

In allen Kliniken erscheinen Hygieneteams, Geschäftsleitungen und Chefsärzte unangekündigt in einzelnen Arbeitsbereichen und führen Hygiene-Checks durch. Diese Begehungen steigern die Einhaltung aller Hygieneregeln und dienen der Überprüfung der Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen. Zudem bestehen „Corona-Lageteams“. Sie kommen mindestens einmal pro Woche zusammen, beobachten die aktuellen Entwicklungen und können kurzfristig Handlungsmaßnahmen einleiten. Außerdem tauschen sich wöchentlich Klinikleitungen und Hygieneteams in Telefon- und Videokonferenzen aus.

## UNSERE MASSNAHMEN IM ÜBERBLICK



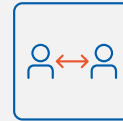
### TESTUNGEN

Jeder Patient wird bei Aufnahme grundsätzlich getestet, ggf. auch mehrmals während der Reha



### MITARBEITER-TESTS

Wir testen unsere Mitarbeiter regelmäßig und konsequent



### STRENGE VERHALTENSREGELN

für Patienten, Mitarbeiter und Besucher



### MASKENPFLICHT

ausnahmslose Maskenpflicht für alle Personen



### HYGIENESCHULUNGEN

regelmäßig und umfassend in allen Kliniken



### SCHUTZKLEIDUNG

ausreichend und immer verfügbar



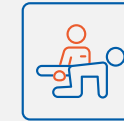
### HOHE SICHERHEITSSTANDARDS

über die gesetzlichen Vorgaben hinaus



### RÄUMLICHE TRENNUNG

Isolation bei Verdachtsfällen, feste Gruppen



### THERAPIEN

Einzeltherapien, Gruppentherapien mit Abstand, reduzierte Teilnehmerzahl



### MAHLZEITEN

mit größerem Abstand, in Schichten im Speisesaal und teilweise auf dem Zimmer



### REGELMÄSSIGE REINIGUNG UND DESINFEKTION

sämtlicher Räume und aller Geräte



### AUFNAHME-CHECKS

stationär und tagesklinisch

## IHRE REHA BEI UNS IST SICHER!



+ umfassende Testungen  
+ hohe Sicherheitsstandards  
+ geschützter Reha-Aufenthalt

**KLINIKEN  
SCHMIEDER**

Neurologisches Fach- und  
Rehabilitationskrankenhaus



## IHRE REHA VERLÄUFT BEI UNS IN SICHEREN THERAPIE- UND HYGIENE-SETTINGS

Die **KLINIKEN SCHMIEDER** haben an allen ihren Standorten in den letzten Monaten engmaschige Sicherheitskonzepte entwickelt, in denen Ihre Rehabilitation geschützt und auf einem hohen Sicherheitsniveau stattfinden kann. Dabei gehen wir sogar in einigen Bereichen deutlich über die derzeit geltenden gesetzlichen Anforderungen hinaus (z.B. kontinuierliche Mitarbeiter-Testungen).

Unsere **SICHERHEITSMASSNAHMEN** sind auf einem sehr hohen Niveau und entsprechen dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Wir überprüfen unsere Sicherheitskonzepte kontinuierlich, passen sie an und entwickeln sie weiter. Dabei unterstützen uns engagierte Hygiene-Teams in unseren Kliniken, die örtlichen Gesundheitsämter sowie Experten aus der Virologie und Infektionshygiene.



### VOR ANTRITT IHRER REHA

Eine Rehabilitation ist von großer Bedeutung für den Genesungsverlauf. Damit diese sicher durchgeführt werden kann, gilt es einige Punkte zu beachten.

#### AUFNAHME: STATIONÄRE REHABILITATION

Jeder Patient wird bei Aufnahme mit einem Mund-Nasen-Rachen-Abstrich getestet – unabhängig davon, ob Symptome vorliegen. Patienten, die vor ihrer Anreise einen SARS-CoV-2-Test gemacht haben, können diesen mitbringen. Sofern der Test nicht älter als 48 Stunden und negativ ist, können Sie mit Ihrer Reha und den Therapieeinheiten gleich beginnen. Wenn der Test am Aufnahmetag durchgeführt wird, beginnt eine geschützte Isolation in Ihrem Zimmer bis das negative Ergebnis vorliegt (Ausnahme Phase D in Gailingen). In dieser Zeit finden Einzeltherapien auf dem Zimmer in einem besonders geschützten Rahmen statt. Ebenfalls werden die Mahlzeiten auf dem Zimmer serviert.

Bei der Aufnahme in einer Tagesklinik gibt es besondere Regeln, die Sie bitte am Standort erfragen.



### WÄHREND IHRER REHA

Auch unter Pandemie-Bedingungen bleibt Ihre Rehabilitation wirkungsvoll und läuft unter den aktuell sichersten Voraussetzungen ab. Sie sind bei uns gut aufgehoben. Wir haben zahlreiche Schutzmaßnahmen getroffen. Diese sind auf der Grundlage der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts entwickelt und werden fortlaufend mit den lokalen Gesundheitsämtern abgestimmt.

#### VERHALTENSREGELN

- Kontinuierliches und richtiges Tragen des Mund-Nasen-Schutzes auf dem gesamten Klinikgelände ist Pflicht
- Sie als Patient, sowie alle Mitarbeiter, Besucher sowie Gäste in unseren Kliniken, erhalten von uns täglich einen frischen medizinisch zertifizierten Mund-Nasen-Schutz. Dieser ist selbstverständlich kostenfrei für Sie
- Der Mindestabstand zu anderen Personen, einschließlich eines Angehörigen von >1,5m muss eingehalten werden
- Beim Husten/Niesen sollte Mund und Nase mit einem Taschentuch bedeckt werden, ansonsten muss in die Ellenbeuge gehustet bzw. geniest werden. Das Taschentuch sollte in einem Kunststoffbeutel entsorgt werden. Danach bitte eine Händedesinfektion
- Händedesinfektion: Vor dem Betreten der Klinik und vor dem Beginn einer Therapieeinheit sowie nach

dem Verlassen hat eine hygienische Händedesinfektion zu erfolgen. Auch vor der Einnahme von Mahlzeiten oder nach dem Toilettengang sollten die Hände desinfiziert werden. In der ganzen Klinik sowie auch in Ihrem Zimmer finden Sie ausreichend Händedesinfektionsspender. Verreiben Sie die Desinfektionslösung bitte bis zur abschließenden Trocknung. Nur so kann das darin enthaltene Hautpflegemittel Ihre Haut schonen.

#### BESONDERE SCHUTZMASSNAHMEN IN DEN KLINIKEN UND IN DEN THERAPIEBEREICHEN

- Bauliche Maßnahmen wie Plexiglasscheiben als Thekenaufsatz an den Rezeptionen oder in den Speisesälen und Cafeterien
- Markierungen und Warntafeln, die auf das Einhalten der Abstandsregelungen hinweisen
- Sämtliche Räume und Geräte werden regelmäßig gründlich gereinigt und desinfiziert
- Besonders sensible Klinikbereiche wie z. B. Schwimm- und Bewegungsbäder werden nur unter strengen Auflagen genutzt oder sind ggf. auch vorläufig geschlossen
- Das gruppentherapeutische Angebot wurde seitens der Teilnehmerzahlen deutlich reduziert, es finden individuelle auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Einzeltherapien statt (Ausnahme: Phase D in Gailingen)
- Bei Gruppentherapien werden die Abstandsregeln strikt befolgt und die Gruppengrößen wurden reduziert
- Therapien werden grundsätzlich nur mit den allgemeinen Regeln (Maske, Hygiene, Abstand) durchgeführt
- Mahlzeiten werden entweder auf dem Zimmer serviert oder in Schichten im Speisesaal angeboten

### BESUCHE UNTER VORSICHTSMASSNAHMEN MÖGLICH

Um den Schutz von Ihnen, den Patienten und unseren Mitarbeitern bestmöglich zu gewährleisten, ist ein Besuch jedoch nur unter bestimmten Voraussetzungen und unter Berücksichtigung der strengen Hygienevorschriften möglich.

Die stark steigenden Fallzahlen in ganz Deutschland veranlassen uns die Besuchsregelungen neu zu definieren. Dabei orientieren wir uns an dem vom Robert-Koch-Institut gemeldeten Grenzwerten.

#### HINWEIS

Aufgrund der Dynamik der Pandemie sind alle Angaben unter Vorbehalt zu verstehen. Aktuelle Hinweise und Entwicklungen finden Sie auf unserer Website.

#### IHR KONTAKT BEI FRAGEN

Tel.: 07533 808-1960

E-Mail: [belegungsabteilung@kliniken-schmieder.de](mailto:belegungsabteilung@kliniken-schmieder.de)

#### WEITERE INFOS FINDEN SIE UNTER

[www.kliniken-schmieder.de](http://www.kliniken-schmieder.de)

#### FOLGEN SIE DEN KLINIKEN SCHMIEDER

